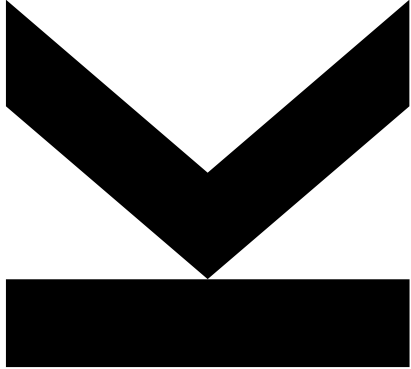


JKU

**RECHTSWISSEN-
SCHAFTLICHE
FAKULTÄT**

Unser Pensionssystem im Wandel der Zeit



Rückblick und Ausblick

Rückblick



„Unser Sozialstaat ist keine Selbstverständlichkeit“

- Was passiert ohne Pensionsversicherung?

Angewiesensein
auf familiäre
Unterstützung

Arbeit bis in
hohe Alter

Armenhäuser

Angewiesensein
auf Almosen

patriarchalische
Hausmacht:
Disziplinargewalt
Züchtigungen

Rückblick

- **Mittelalter**

- Armenfürsorge
 - Orden und Klöster: Nächstenliebe
 - Bürgerspitäler; Armenärzte
- Zünfte; Gilden; Gesellenkassen
 - Stärkung Gemeinschaftsgefühl
 - soziale und ökonomische Absicherung (Krankheit; Tod)
- Bruderladen
 - ursprünglich religiöse Dienste
 - Unfall; Berufskrankheit; Tod

- **Maria Theresia**

- allgemeines Invalidensystem für „Kriegsdiener“
- Pensionsfonds für Offiziere (auch Versicherungsfall des Todes)

- **Joseph II**

- Versorgung für Beamte (Krankheit; altersbedingte AU → Alterspension!)

Bergbriefe, -ordnungen, -erfindungen

Anfänge des modernen Sozialstaats

- **zweite Hälfte 19. Jahrhundert**
 - Industrielle Revolution
 - Mensch als Produktionsfaktor
 - furchtbare Arbeits- und Lebensbedingungen
- **Allgemeines BergG 1854**
 - verpflichtende Einrichtung von Bruderladen
 - verpflichtender Beitritt
- **Gewerbeordnung 1859**
 - Unterstützungs- und Genossenschaftskassen

Anfänge des modernen Sozialstaats

- **zweite Hälfte 19. Jahrhundert**

- **VereinsG 1867**

- Vereinskassen

- **Arbeiterkasse**

- 1868: Berufsunfähigkeit; Unfälle; Alter
 - 1884 geschlossen

- Unfall- und Krankenversicherung

- erste Kollektivverträge

- **Alterssicherung**

- 1906/**1909** für Privatangestellte

- Anwendungsbereich → Angestellte? (Beamte der Privatwirtschaft)
 - jährliches Mindestentgelt
 - freiwillige Versicherung
 - Altersrente (ursprünglich keine Altersgrenze [erst ab 1914], sondern „Anwartschaft“)
 - Invaliditätsrente
 - Witwenrente

Gewerkschaften: „Staat hat die Pflicht für alte Staatsbürger zu sorgen“

Zwischenkriegszeit

- **Entwicklung in der Zwischenkriegszeit**
 - **AngestelltenversicherungsG 1926**
 - Erweiterung der Versicherungspflicht
 - Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung
 - „Gender-Pensions-Gap“
 - unterschiedliches Eintrittsalter
 - ♦ Mehrfachbelastung
 - ♦ Ausgleich wegen fehlender Hinterbliebenenleistungen
 - **Alters- und Invalidensicherung** für Arbeiter: 1927 → trat nie in Kraft (Wohlstandsindex → Verbesserung der Wirtschaftslage; Verringerung der Notstandshilfebezieher → Weltwirtschaftskrise!!!)
 - erste Initiativen bereits 1908 (RV Sozialdemokraten)
 - **Anschluss 1.1.1939 → EinführungsV → reichsdt Sozialversicherungsrecht (RVO und RAVG)**

Nachkriegszeit

- nach dem zweiten Weltkrieg
 - **gänzliche Rückkehr zu österreichischem System vor dem 2. WK nicht möglich**
 - 1947: Sozialversicherungs-ÜberleitungsgG
 - Organisation SVTr, Wiederherstellung Selbstverwaltung, Versicherungspflicht und -berechtigung, Beziehung zu den Vertragspartnern,...
 - **NICHT:** Leistungs- und Beitragsrecht!
 - 1949: Änderungen in der Invalidenversicherung
 - Angleichungen Arbeiter → Angestellte
 - ZusatzrentenG
 - ...
 - 1954: RentenbemessungsgG: 13. Rente

ASVG

- 1955: **ASVG** -> Neuregelung Pensionsrecht -> Hillegeist-Plan (1950)
 - StenProt:

*„...auf dem Weg zu einer befriedenden
Lösung des Problems der sozialen
Sicherheit...“*

“Schandgesetz”

“Rentenraub”

- Kompromisslösung
- Zusammenführung der Regelungen für Arbeiter und Angestellte
- Grundbetrag (bis zur 40. Novelle) und Steigerungsbeträge
- Ausgleichszulage anstelle Mindestpension
- Ruhensbestimmungen

Pensionsreformen

- „**Verbesserungsnovellen**“
 - vorzeitige Alterspensionen (zunächst bei Arbeitslosigkeit; dann bei langer Versicherungsdauer)
 - 14. Rentenzahlung
 - Verbesserungen Invaliditätsbegriff
 - Berufsschutz auch für Arbeiter
 - Begünstigungen für längeres Arbeiten

Pensionsreformen

- ab 1970-er Jahre

Änderung der
Berechnungsformel

Änderung des
Steigerungsbetrags

Erhöhung
Abschläge

schrittweise Verlängerung der
Durchrechnungszeiträume

Durchrechnung anstelle
„Lebensstandardprinzip“

Einführung
Pensionskonto

schrittweise
Abkoppelung von der
Lohnentwicklung

schrittweise
Abschaffung
der „traditionellen“
vz AP

Verschärfung der VS
für neue vz AP

Systemumstellung
geminderte
Arbeitsfähigkeit

Ausblick



Unser Pensionssystem ist sicher(?)



Zukunft unseres Pensionssystems

- **RH-Bericht 2023**
- **Ageing Report 2024 der EU-Kommission**
 - trotz demografisch bedingt schwieriger Rahmenbedingungen → finanziell tragfähiges gesetzliches Pensionssystem
 - ASVG: geringe Ausfallshaftung
 - auch für jüngere Versicherte „sicher“
 - bis 2070 nur geringe Erhöhung der Gesamtausgaben für Pension (prozentueller Anteil an der Wirtschaftsleistung)
- faktisches Pensionsantrittsalter
- Älterenbeschäftigung
- Arbeitsmarktpolitik
- „Familienpolitik“
- Präventionsmaßnahmen

Univ.-Prof. Mag. Dr. Barbara Kammler

Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht

